



Das genussvolle Gut

Wohnen, Wein und Wohlgeschmack – wer sich im zauberischen Gut Oberstockstall in Kirchberg am Wagram eine kleine Auszeit gönnt, nimmt Urlaub für alle Sinne.

TEXT: ACHIM SCHNEYDER FOTOS: MICHAEL REIDINGER



Birgit und Fritz Salomon (linke Seite rechts unten) sind Herrin und Herr über das zu Gut Oberstockstall gehörende Weingut. Die gotische Kapelle (linke Seite oben) wurde um 1320 erbaut, die ausladend großen Genießerzimmer Niederösterreich (oben) sind in barockem Stil gehalten.

Zusammenfassend lässt sich schwärmerisch folgendes sagen: exzellent gegessen, besonders schöne Weine getrunken, behaglich gewohnt und herrlich geschlafen. Mit anderen Worten: sinnenfrohes Sein.

Wie's dazu kam? Ganz einfach: in Gut Oberstockstall in Kirchberg am Wagram gewesen. Dort, wo sich Weingut, Restaurant und Genießerzimmer der Familie Salomon quasi unter einem Dach befinden. Gut, die Weingärten natürlich nicht, aber zumindest die Keller... „Man spürt die Geschichte in nahezu jedem Raum“, sagt Eva Salomon, die 1987 den Grundstein für das Restaurant legte, das inzwischen ihr jüngster Sohn Matthias als Sommelier und Serviceleiter nach außen hin repräsentiert.

Das Restaurant befindet sich im ehemaligen Gesindetrakt des im Jahre 1135 erstmals urkundlich erwähnten Gutes,

das rund 180 Jahre später auch um eine gotische Kapelle erweitert wurde. Damals, 1135, wurde das Gut dem Domkapitel Passau übertragen, in dessen Besitz es schließlich bis 1803 blieb. In weiterer Folge gehörte es kurz der Hofkammer

EIN ORT, AN DEM MAN IN JEDEM EINZELNEN RAUM GESCHICHTE SPÜRT.

und danach auch noch der Nationalbank. Bis 1875. Da ersteigerte Karl Salomon das prachtvolle Anwesen, das seither im Besitz der Familie ist.

Das Ambiente des Lokals, ganz egal ob Stube, Salon oder lichtdurchfluteter

Wintergarten, versetzt den genießenden Gast in einen Zustand wohliger angeregter Entspannung, die Gerichte von Küchenchef Christoph Wagner tragen ein weiteres Stück zur Glückseligkeit bei. Von den Weinen von Birgit und Fritz Salomon, übrigens ein Enkel des großen Josef Jamek, ganz zu schweigen.

IM EINKLANG MIT DER NATUR

„Wir haben komplett auf biologisch-dynamischen Weinbau umgestellt“, erzählt Fritz Salomon, der das Weingut mit Birgit seit 1997 führt. „Für uns war das Umstellen aber nicht gleichbedeutend mit einem rigorosen Umdenken, sondern eine logische Konsequenz des steten Weiterdenkens.“ Gedüngt wird ausschließlich mit hofeigenem Kompost und Mist, und auch die Chemie-Keule schlägt längst nicht mehr zu. „Einen Demeter-Weingarten zu bewirtschaften“ ➔



Oben: Ein Blick in den Wintergarten des Restaurants, das als eine der schönsten Gaststätten Österreichs zertifiziert ist. Mitte links: Fritz und Birgit Salomon im Verkostungsraum. Mitte rechts und unten: Die Holzböden in den Zimmern sind teils noch original-erhalten



bedeutet, sich der Natur zu bedienen. Nützlinge können sich hier quasi frei bewegen und bekämpfen die Schädlinge.“ Gekeltert werden neben Klassikern wie Grüner Veltliner, Riesling oder Zweigelt Blauer Burgunder und Cabernet Sauvignon. Wobei Fritz Salomon auf eines besonderen Wert legt: die Arbeit im Weingarten. „Weil man im Keller nicht reparieren kann, was draußen nicht an Qualität wächst. Wir lesen nur händisch und gehen im Keller besonders behutsam vor. Schwefel etwa wird kaum eingesetzt, dafür schwören wir auf den längeren Ausbau auf der Hefe.“

RESIDIEREN WIE IM BAROCK

Nicht nur ob der Weine, respektive ob des Genusses selbiger, ist es so beruhigend wie erfreulich, auf Gut Oberstockstall nächtigen zu können. Wobei man die Wahl hat, in barockem Stil zu residieren oder noch weiter zurückzureisen bis in die Renaissance. „Das heutige Hauptgebäude, in dem sich der Wohntrakt befindet, ließ Domherr Christoph von Trenbach in den 1540er-Jahren im Stil der Renaissance erbauen“, erzählt Birgit Salomon und begleitet durch die fünf stilsicher adaptierten Zimmer, die den Gästen seit März 2014 zur Verfügung stehen und die den Salomons zur Aufnahme in die exklusive Runde der Geniesserrzimmer-Vermieter Niederösterreichs verholfen haben. Ausladend groß – bis 62 Quadratmeter –, ausgestattet teils mit barockem Mobiliar und versehen mit Böden aus Holz, die partiell noch originalerhalten sind.

Schmuckstücke, in denen man sich vom ersten Moment an wohlfühlt. Von dem Moment an, in dem die schwere Holztür hinter einem ins Schloss fällt.

Gut Oberstockstall:

www.gut-oberstockstall.at
 Alle 114 Vermieter von **zertifizierten Geniesserrzimmern** in Niederösterreich finden Sie unter www.geniesserrzimmer.at

